

Klassenfahrten, Dienstplicht

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 11. Juni 2015 19:05

Nein, der Beruf meines Mannes ist nicht wichtiger. Aber er geht bei uns definitiv vor. Denn er arbeitet Vollzeit und ich habe eine halbe Stelle. Es kann ja nicht sein, dass mein Mann Urlaub nehmen muss, nur damit ich bei meinem halben Gehalt der Schule ganztags zur Verfügung stehe.

Meine Kinder sind von 8-15 Uhr betreut und gehen bereits um 7.30 Uhr aus dem Haus. Somit stehe ich der Schule - abzüglich Fahrzeit - täglich 6 Stunden zur Verfügung. Verpflichtet bin ich ja nur zu 4. Ich denke, das sollte reichen und nur in Ausnahmefällen überschritten werden. Ausnahmefall bedeutet aber nicht, jede zweite Woche.

Dann ist es auch so, dass mein Mann, wenn er einmal den Dienst angetreten hat, schlecht abbrechen kann, denn er kann ja den OP und den Patienten nicht einfach verlassen. Und wenn er 24 Std. Dienst hat, ist das auch nur selten möglich, einen Tauschpartner zu finden, da der ja auch die gleichen Qualifikationen braucht.

Wir als Familie haben uns dazu entschlossen, dass mein Mann der Hauptverdiener ist und ich dafür die Kinderbetreuung übernehmen. Dafür verzichte ich jährlich auf 24.000 € (!), damit mir das möglich ist. Dafür erwarte ich dann aber auch, dass man es mir möglich macht.